

ÜBERBLICK

Arbeitslosigkeit Im September gestiegen

Die Wirtschaftskrise in der Euro-Zone macht sich weiterhin am heimischen Arbeitsmarkt bemerkbar. Im September stieg die Arbeitslosenzahl um fünf Prozent auf 229.025 Personen an. Zusammen mit den 65.897 Schulungsteilnehmern waren im September 294.922 Menschen ohne Job. Die Arbeitslosenquote betrug nach Eurostat-Rechnung 4,5 Prozent, das ist weiterhin die niedrigste Rate in der EU. Nach nationaler Definition betrug die Quote 6,1 Prozent.

Jugendliche Beklagen Überforderung

Drei von vier Wienern im Alter zwischen 16 und 19 Jahren beklagen in einer aktuellen Studie des Instituts für Jugendkulturforschung, dass sich in ihrem Freundeskreis viele junge Menschen durch Überforderung in Schule oder Arbeit gestresst fühlen. Co-Studienleiter Bernhard Heinzlmaier führt dieses Ergebnis der Studie u. a. auf permanenten Selektions- und Leistungsdruck zu-

rück. Gleichzeitig steige der Druck zur Anpassung, die Bildungsinstitutionen produzierten „angepasste „Ja-sager“,“ beklagt Heinzlmaier: So stimmen 48 Prozent der Aussage zu, dass es in Schulen und an der Uni nicht gerne gesehen wird, wenn man kritische Fragen stellt. 51 Prozent finden, „Studenten sollten lieber etwas lernen, als ständig zu demonstrieren“.

Lohnschere Frauen 87 Tage unbezahlt

Heute, Samstag, endet rein statistisch gesehen für dieses Jahr die gleiche Bezahlung von Frauen und Männern in Österreich. Weil Frauen durchschnittlich um 23,7 Prozent weniger verdienen als Männer, müssen sie den Rest des Jahres, konkret 87 Tage, unbezahlt arbeiten, wird mit dem „Equal Pay Day“ symbolisiert. Gewerkschaftsfrauen verweisen darauf, dass sich die Ungleichheit verfestige. Frauen hätten vor allem beim Berufsstart, durch Kinderbetreuungszeiten und Teilzeit geringere Karrierechancen und damit weniger Einkommen.



IEDC: Das Presidents' Forum findet im malerischen Bled statt

Presidents' Forum der IEDC in Bled

Am 19. Oktober findet das Presidents' Forum der IEDC-Bled School of Management unweit der österreichischen Grenze in Bled, Slowenien, statt. Der eintägige Kongress wird vom slowenischen Präsidenten Danilo Türk eröffnet, danach hält Henry Chesbrough aus Berkeley, Kalifornien, die Keynote zu dem von ihm geprägten Begriff „Open Innovation“.

INFO: www.iedc.si/pf



Bald ist die hr-lounge auch in Wien, Niederösterreich, im Burgenland

HR-LOUNGE

Netzwerk Im Osten was Neues

Austausch ohne Grenzen: Der KURIER bringt die hr-lounge nach Wien, Niederösterreich und ins Burgenland.

VON NICOLE THURN

Es ist ein Netzwerk in Reinkultur. Seit vier Jahren ist Josef Buttinger mit der „hr-lounge“ in Oberösterreich erfolgreich, nun expandiert er in Kooperation mit dem KURIER auch in den Osten. Am 28. November erfolgt der Startschuss mit dem Gründungsabend im Wiener Haas Haus.

Das Konzept ist einfach, aber wirkungsvoll: „Wir verzichten auf Fachvorträge von Gastreferenten und fokussieren uns auf die unterschiedlichen Themen der Mitglieder“, sagt Buttinger.

„In Wahrheit sind Personalisten branchenunabhängig mit den gleichen Herausforderungen konfrontiert – der regelmäßige persönliche Austausch hilft dabei, über den Tellerrand des eigenen Unternehmens hinaus zu blicken.“ Buttinger ist stolz auf den bisherigen Erfolg der hr-lounge: „Ich hatte anfangs mit 15 Mitgliedern gerechnet, jetzt sind es 115.“

Alle zwei Monate treffen sich die Personalchefs in einem Unternehmen eines Mitglieds – das für Ambiente und Buffet sorgt. Das Gastgeber-Unternehmen hat auch Gelegenheit sich zu präsentieren, die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Exklusiv Teilnehmer der ersten Stunde ist Walter Wurzing, Prokurist und Personalchef des Entsorgungsdienstleisters AVE in Linz. Der Vorteil sei die Exklusivität – ausschließlich Personalchefs sind Mitglied, Bera-



hr-lounge-Chief: Josef Buttinger (Bilfinger Personalservice)

ter mit Ambition auf Geschäftsanbahnung gibt es hier nicht. „Höhepunkt sind die Mitglieder selbst“, sagt Wurzing. Und das in ver-

trauter Atmosphäre: „Ich kann mich mit anderen Personalchefs über Herausforderungen austauschen.“

Der Oberösterreichische Manfred Bauer, Personal Director bei Opel Wien, pflegt auch als Wahlwienener seine Kontakte über die hr-lounge. Gerade für Leute mit wenig Zeit sei gezielter Austausch wichtig: „Die hr-lounge ist effizient und das auch noch in angenehmem Rahmen.“ Auf die Region Ost freut er sich: „Opel Wien ist der erste Gastgeber im Jänner.“

Gründungsauftakt: 28. November

Startschuss Am 28. November ist es so weit: Der KURIER lädt zum Gründungsabend der hr-lounge in der „Region Ost“ ins Haas Haus in der Wiener City. Der erste Clubabend findet im Jänner bei Opel Wien statt.

hr-lounge Die hr-lounge hat Josef Buttinger vor vier Jahren

in Oberösterreich gegründet. Alle zwei Monate findet ein Clubabend in zwangloser Atmosphäre in einem Unternehmen statt. Das Netzwerk steht nur Personalchefs offen. Interessierte melden sich bei Josef Buttinger, office@hr-lounge.at.

INFO www.hr-lounge.at